tado°



Anleitung für Fachinstallateure

Für das Starter Kit - Smartes Thermostat V3+ (Verkabelt)

Deutsch



Diese Anleitung ist ausschließlich für Fachinstallateure bestimmt. Sie enthält allgemeine Hinweise zur Installation des Smarten Thermostats von tado°.

Anleitungsversion 3.2

Do-It-Yourself Installation

Falls du kein Fachinstallateur bist, lade die tado° App herunter. Dort findest du die individuelle Installationsanleitung.





1. Installieren der Internet Bridge

A. Verbinde die Internet Bridge mit dem Router. Wenn kein freier USB-Anschluss am Router vorhanden ist, verwende das mitgelieferte 5V-Netzteil. **B.** Halte die Pairing-Taste gedrückt, bis die Pairing-LED zu blinken beginnt.



2. Pairen des Smarten Thermostats

A. Entferne den Batterieschutzstreifen.



B. Drücke die Taste 3 Sek lang, um das Pairing zu starten.

C. Das Pairing kann bis zu 2 Min dauern.

D. Das statische Symbol signalisiert erfolgreiches Pairing.







Falls das Pairing fehlschlägt (E0), stelle sicher, dass der Abstand zwischen den Geräten ca. 3 Meter beträgt. Führe das Pairing erneut durch, indem du die Taste 3 Sek lang drückst.

3. Montieren des Smarten Thermostats

Befestige die Grundplatte des Smarten Thermostats mit den mitgelieferten Schrauben oder den Klebepads an der Wand.





Zum Ansehen ausklappen: Schritt 4: Verkabeln des Smarten Thermostats Schritt 5: Konfiguration

4. Verkabeln des Smarten Thermostats

Achtung! Schalte vor dem Verkabeln den Strom ab!

(j) Konsultiere vor der Verkabelung die Thermen-Installationsanleitung. Identifiziere die Steuerungsschnittstelle und prüfe, ob sie von tado° unterstützt wird. Für den Anschluss an ein Zonenventil/ Fußbodenheizungsventil konsultiere die Installationsanleitung des Ventils.

Die Werkskonfiguration ist Relais. Wenn das Smarte Thermostat über Relais verkabelt wird, kann Schritt 5 (Konfiguration) übersprungen werden.

Potenzialfreies Relais



230V Relais



Hersteller	Steuerungsschnittstelle	Konfig. Menü-ID	Warmwasser- regelung	tado [°] Klemn COM	nen NO
Diverse	Potenzialfreies Relais	R01	×	RT	RT
Diverse	230V Relais	R01	×	L	SL
				(i) Gängige Bezeich an der Therme.	

Digital



Hersteller	Steuerungsschnittstelle	Konfig.	Warmwasser-	tado° Klemmen	
		Menü-ID	regelung	-	+
Diverse	Opentherm	D01	\checkmark	OT(-)	OT(+)
Vaillant	Vaillant-e-Bus*	D07	\checkmark	eBUS(-)	eBUS(+)
	Vaillant-e-Bus (mit VRC 430/470)	D05	×	eBUS(-)	eBUS(+)
Junkers	HT-Bus*	D17	\checkmark	В	В
Buderus, Sieger	EMS-Bus*	D31	\checkmark	EMS (1)	EMS (2)
	EMS+ Bus	D27	×	EMS (1)	EMS (2)
	UBA-Bus	D24	\checkmark	3	4
Elco, Brötje, Baxi	BS-Bus	D62	\checkmark	CL-	CL+
Wolf	Wolf-eBus	D45	\checkmark	eBus(1)	eBus(2)
Viessmann	KM-Bus**	D37	×	KM-Bus	KM-Bus

*Nur mit einem Heizkreis kompatibel. Vorhandene, eingebaute Steuerungen müssen entfernt werden. **Bei der KM-Bus-Schnittstelle ist eine spezielle Konfiguration der Thermensteuerung erforderlich, siehe Tabelle auf der Rückseite. (i) Gängige Bezeichnung an der Therme.

Analog



Hersteller	Steuerungsschnittstelle	Konfig.	Warmwasser-	tado° Klemmen		
		Menü-ID	regelung	Α	-	+
Junkers	Junkers 1-2-4 24V	A01	×	2	4	1
Vaillant	Vaillant 7-8-9 24 V	A07	×	7	9	8
Wolf	Wolf 1-2-3 24V	A08	×	\downarrow	0V	24V

(i) Gängige Bezeichnung an der Therme.

5. Konfiguration

A. Drücke die Taste 3 Sek lang und lasse sie los.

3 sec **B.** Drücke die Taste erneut für 3 Sek und lasse sie los.

▶

3 sec C. Drücke die Taste erneut für 3 Sek und lasse sie los.

D. Bitte warte, während das Installationsmenü geladen wird.



E. Wähle die Konfig-Menü-ID entsprechend der Tabelle. Drücke zur Bestätigung die Taste.



F. Drücke die Taste bei Anzeige von HC01, um zu bestätigen.



G. Aktiviere, je nach Schnittstelle, die Warmwasserregelung.



H. Drücke die Taste, wenn EK deaktiviert ist, um fortzufahren.



I. Speicher die Konfiguration durch das erneute Drücken der Taste.



J. Konfiguration gespeichert



Thermenkonfiguration NUR für Viessmann KM-Bus

Steuereinheit	Parameter des Heizsystems	Heizsystemeinstellung
	90: Zeitkonstante für die Berechnung der geänderten Außentemperatur	12
	A0: Fernbedienung	1 (oder 2)
Vitotronic 200 /300 (GW, HO, KW, KO)	b0: Raumaufschaltung	3
	b2: Raumeinfluss	64 (oder 31)
	b5: Heizkreispumpenlogik	5 (oder 1)
J	FA: Erhöhung des Vorlauftemperatur-Sollwertes	0

6. Testen des Systems

A. Stelle die maximale Temperatur ein. **B.** Warte 3 Min und prüfe, ob die Heizung eingeschaltet ist.





C. Schalte die Heizung wieder aus und prüfe es nach 3 Min.



D. Die tado°-Installation ist nun abgeschlossen.



Brauchst du Hilfe?

Weitere Anleitungen für Fachinstallateure findest du hier.



tado.com/professional-manuals

Weitere Informationen zu Fehlermeldungen findest du in unserem **Help Center.**



tado.com/support

Registriere dich auf unserer **tado**° **Professional-Seite** für Hilfe, Tipps und weitere Informationen.



tado.com/installers



Fachberatung bieten wir über unsere tado°-Installateur-Hotline: DE: 089 412 09323 A: 0720 116684 CH: 044 505 16 17